

Haarige „Westfalen“

Die „Zughunde“ besuchten mit ihren Herrchen und Frauchen die Ferien-Kinder

Holweide (ac) „Das ist witzig, weil es so schaukelt“, stellte die neunjährige Claudia fest. Zusammen mit anderen Kindern konnte sie bei der Ferienbetreuung der Kliniken Köln eine besondere „Kutschfahrt“ erleben: Mitglieder des Vereins „Zughunde Westfalen“ besuchten die Kindergruppe, die im Hebammenhaus des Krankenhauses Holweide untergebracht ist. Die Vierbeiner waren die große Attraktion: Berner Sennenhunde und Neufundländer zogen die Kinder in dekorierten Wagen durch das Gelände. „Meist machen wir das auf Weihnachtsmärkten“, erklärte der Vereinsvorsitzende und Mitarbeiter der Krankenhausverwaltung Rolf Neuen. Statt beim Apportieren oder beim „Agility“ trainierten Herrchen und Frauchen ihre Vierbeiner beim Ziehen der Leichtgewichte. Die Ferienbetreuung der Kliniken Köln besteht seit drei Jahren. 15 bis 20 Mitarbeiterkinder von ein bis zwölf Jahren sind mit Spaß dabei.



■ Mit Neufundländern und Berner Sennenhunden reisten die Mitglieder der „Zughunde Westfalen“ für die Kinder der Ferienbetreuung aus Dortmund an.
Foto: v.Czarnowski